

# EV. - LUTH. CHRISTUSKIRCHE BREMERHAVEN

Sonntag, den 9. Mai 2010, 20.00 Uhr

---

## TAGE ALTER MUSIK

### Geistliche Konzerte für Solobass, Violone, Viola da Gamba und Orgel

Franz Tunder (1614-1667) »Salve coelestis pater«  
für Solobass, Violine und Basso continuo

*Salve, coelestis pater misericordiae,  
vita, ducedo et spes nostra, salve!*

*Gegrüßet seist Du, himmlischer Vater voll  
Erbarmen, Du unser Leben, unsere Wonne  
und Zuversicht, sei gegrüßt!*

*Ad te clamamus exules, filii Evae,  
ad te suspiramus gementes  
et flentes in hac lacrimarum valle.*

*Zu Dir rufen wir Verbannte, Söhne Evas,  
zu Dir seufzen wir stöhnend und weinend  
in diesem Tränental.*

*Eia ergo liberator noster, illos tuos  
misericordes oculos ad nos converte et  
Jesus filium tuum nobis  
post hoc exilium ostende.*

*Wohlan denn, Du unser Erlöser, wende  
Deine barmherzigen Augen zu uns  
und lass uns Deinen Sohn Jesus schauen  
nach dieser Verbannung.*

*O clemens, o pie, o dulcis pater,  
o pater misericordiae!*

*O milder, o gerechter, o lieber Vater,  
o Vater voll Erbarmen!*

Maurizio Cazzati (ca. 1616-1678) »Crux fidelis« (1648)  
für Solobass und Basso continuo

*Crux fidelis  
inter omnes arbor una nobilis.  
Nulla silva talem profert  
fronde flore germine.*

*Getreues Kreuz,  
vornehm unter allen Bäumen.  
Kein Wald bringt solch  
blühendes und spriessendes Laub hervor.*

*Crux pretiosa, crux amabilis,  
in qua Redemptor noster triumphavit.  
Dulce lignum, dulce clavos,  
dulcia ferens pondera.*

*Kostbares Kreuz, geliebtes Kreuz,  
durch das unser Erlöser triumphiert hat.  
Süßes Holz, süße Nägel,  
mit süßer Wucht geschlagen.*

Johann Hermann Schein (1586-1630) »Fürwahr, er trug unsere Krankheit« (1626)  
für Solobass, Violine, Gambe  
und Basso continuo

*Fürwahr er trug unsere Krankheit  
und lud auf sich unsere Schmerzen.*

*Die Strafe liegt auf ihm,  
auf dass wir Frieden hätten.*

*Wir aber hielten ihn für den,  
der geplaget und von Gott geschlagen  
und gemartet wäre. Aber er ist  
um unserer Missetat willen verwundet  
und um unserer Sünde willen zerschlagen.*

*Und durch seine Wunden  
sind wir geheilet.  
Wir gingen alle in der Irre wie Schafe.  
Ein jeglicher sah auf seinen Weg.  
Aber der Herr warf alle unsre Sünde auf ihn.*

Johann Jakob Froberger (1616-1667) Toccata in F für Orgel

Claudio Monteverdi (1567-1643) »Laudate Dominum«  
für Solobass und Basso continuo

<i>Laudate Dominum omnes gentes, laudate eum omnes populi. Quoniam confirmata est super nos misericordia eius et veritas Domini manet in aeternum.</i>	<i>Lobet den Herrn alle Heiden, lobet ihn alle Völker. Denn mächtig waltet über uns sein Erbarmen, und die Wahrheit des Herrn bleibt in Ewigkeit.</i>
<i>Gloria Patri et Filio et Spiritui Sancto. Sicut erat in principio et nunc et semper et in saecula saeculorum. Amen.</i>	<i>Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Wie es war im Anfang so auch jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.</i>

Johann Pachelbel (1653-1706) »Ach Herr, wie ist meiner Feinde so viel«  
für Solobass, Violine und Basso continuo

*Ach Herr, wie ist meiner Feinde so viel,  
und setzen sich so viel wider mich.*

*Viele sagen von meiner Seele,  
sie hat keine Hülfe bei Gott. Sela, Sela.*

*Aber du Herr bist der Schild für mich,  
und der mich zu Ehren setzet, und mein Haupt aufrichtet.*

*Ich rufe an mit meiner Stimme den Herren,  
so erhört er mich von seinem heiligen Berge. Sela, Sela!*

*Ich liege und schlafe, und erwache,  
denn der Herr hält mich.*

*Ich fürchte mich nicht für viel Hunderttausenden,  
die sich umher wider mich lagern.*

*Auf, Herr, und hilf mir, mein Gott!  
Denn Du schlägest alle meine Feinde auf den Backen,  
und zerschmetterst der Gottlosen Zähne.*

*Bei dem Herren findet man Hülfe,  
und Deinen Segen über Dein Volk. Sela, Sela.*

Henri Dumond (1610-1684) Pavane à 2  
für Violine, Gambe und Basso continuo

Isabella Leonarda (1620-1704) »O vana cogitatio«  
für Solobass und Basso continuo

<i>O vana cogitatio, ventorum auris levior, quaerere delitias ubi non florent, ubi non sunt quaerere volutates.</i>	<i>O eitler Verstand, wankelmütiger als die windige Luft: Vergnügen suchst du, wo es nicht blüht, wo sie nicht ist, suchst du Lust.</i>
<i>Annescis fortassis anima quod mundi delitiae sunt transitoriae?</i>	<i>Weisst du etwa nicht, o Seele, wie vergänglich das Vergnügen der Welt ist?</i>

*Annescis infelix anima quod mundi  
gaudia vera non sunt, bona non sunt,  
sed plena angustiis, plena misteriis,  
sed plena fallaciis?*

*O vana cogitatio,  
ventorum auris levior,  
quaerere delicias ubi non florent, ubi  
non sunt quaerere volutates.*

*Annescis fortassis anima quod mundi  
delitiae sunt transitoriae?*

*Annescis infelix anima quod mundi  
gaudia vera non sunt, bona non sunt,  
sed plena angustiis, plena misteriis,  
sed plena fallaciis?*

*Eia ergo mendacia credas terrae  
promissae et a Cielo et a Deo vera  
quaeras solatia.*

*Ah tandem intelligas, o anima  
dilectissima, in Deo solo posse impleri  
cordis tui vota tua desideria.*

*Solus Deus est fons laetitiae  
solus fons perennis gloriae  
et quot sunt in Mundo delitiae  
sunt fugaces et transitoriae.*

*Alleluia.*

*Weißt du nicht, unglückliche Seele, dass  
die Freuden der Welt weder wahr sind  
noch gut, jedoch voll von Not, Mühsal  
und Täuschung?*

*O eitler Verstand,  
wankelmütiger als die windige Luft:  
Vergnügen suchst du, wo es nicht blüht,  
wo sie nicht ist, suchst du Lust.*

*Weißt du etwa nicht, o Seele, wie  
vergänglich das Vergnügen der Welt ist?*

*Weisst du nicht, unglückliche Seele, dass  
die Freuden der Welt weder wahr sind  
noch gut, jedoch voll von Not, Mühsal  
und Täuschung?*

*Glaubst Du den trügerischen Versprechun-  
gen der Welt, da doch wahrlich nur in  
Gott und im Himmel Trost zu finden ist?*

*Ach, so merke, teuerste Seele, dass nur in  
Gott die Wünsche und Verlangen deines  
Herzens Erfüllung finden können.*

*Allein Gott ist der Quell der Freude, der  
Quell des ewigen Ruhms,  
und die Vergnügen der Welt  
sind flüchtig und vergänglich.*

*Hallelujah!*

Nicolaus Bruhns (1665 - 1697)

»Mein Herz ist bereit« (Psalm 57)  
für Solobass, Violine und Basso continuo

*Mein Herz ist bereit, Gott, dass ich singe und lobe.*

*Wache auf, meine Ehre, wache auf!  
Wohl auf, Psalter und Harfen, wohl auf!  
Früh will ich aufwachen.*

*Herr, ich will dir danken unter den Völkern,  
ich will dir lobsingeln unter den Leuten.*

*Denn deine Gnade reichet so weit der Himmel ist,  
und deine Wahrheit so weit die Wolken gehen.*

*Erhebe dich, Gott, über den Himmel  
und deine Ehre über alle Welt.*

*Allelujah!*

\* \* \*

Bass: Ralf Grobe  
Violine: Gesine Hildebrandt  
Viola da Gamba: Barbara Messmer  
Orgel: Eva Schad